Ressort: Politik

Laschet warnt vor "bundesweiter Einheitsschule"

Düsseldorf, 02.12.2018, 08:57 Uhr

GDN - Der nordrhein-westfälische Ministerpräsident Armin Laschet (CDU) lehnt die vom Bundestag beschlossene Grundgesetzänderung, die den Weg für mehr Bundesmittel bei der Bildung frei machen soll, strikt ab. "Zentralismus aus Berlin schwächt die Vielfalt unseres Bildungssystems", sagte der stellvertretende CDU-Vorsitzende den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Montagsausgaben).

"Wir wollen weder kurz- noch mittel- oder langfristig eine bundesweite Einheitsschule." Das Grundgesetz lasse eine gute Zusammenarbeit von Bund und Ländern zu, "ohne dass der Bund die Regeln bestimmt und die Länder wie nachgeordnete Behörden behandelt". Der Bundestag hatte am Donnerstag mit der erforderlichen Zweidrittelmehrheit eine Reform der Verfassung gebilligt, mit der das Kooperationsverbot in der Bildung weiter gelockert wird. Eine Zustimmung des Bundesrates steht noch aus. Laschet kündigte an, den Vermittlungsausschuss von Bundestag und Bundesrat anzurufen. "Wenn man glaubt, dass die Länder mehr Geld für die Digitalisierung der Schulen brauchen, wäre der einfachste Weg, aus dem gemeinsamen Steueraufkommen von Bund und Ländern einen größeren Anteil den Ländern zur Verfügung zu stellen", schlug Laschet vor. Dies könne man morgen beschließen, ohne "an der Verfassung herumzuwerkeln".

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-116283/laschet-warnt-vor-bundesweiter-einheitsschule.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com